

Zuleitung Reservoir Sitli, Schwändi



Das GWP der Gemeinde Glarus Süd sieht vor, die Wassernetze von Schwändi und Mitlödi zusammenzuführen. Dabei werden die Reservoir Wygellen und Wolfers für die Wasserversorgung aufgehoben. Neu werden die beiden Sienenquellen in das Reservoir Sitli geleitet. Dafür ist es notwendig, die Brauch- und Löschwasserreserve des Reservoirs Sitli zu erweitern. Eine neue Zuleitung vom Druckbrecherschacht Blumerberg bis zum Reservoir Sitli leitet das Trinkwasser neu direkt in die Wasserversorgung Schwändi ein. Um für eine spätere energetische Nutzung vorbereitet zu sein, werden die Druckleitungen mit der Druckstufe PN 64 erstellt. Das Doppelsystem in Schwändi wurde durch die Massnahmen aufgehoben.



Kompetenzbereich	Werkleitungsbau
Bauherrschaft	Gemeinde Glarus Süd
Leistungsumfang	Projektierung und Ausführung
Zeitraum	Herbst 2019
Baukosten	250'000 Fr.
Projektleiter Bauleiter	Marc Menzi Johannes Schindler
Kenndaten	-Grabenlänge 530 m ¹
Besonderheiten	- Bauen im unwegsamen Gelände - Druckleitung mit Druckstufe PN 64